

Ärger über Bewerbung auf dem Dienstweg

Beitrag von „galileo“ vom 13. Mai 2021 22:28

[Zitat von chemikus08](#)

In NRW wäre eine Bewerbung sowieso nur im Rahmen einer Bewerbung auf höher dotierte Stellen möglich. Bei gleicher Laufbahn geht nur Versetzung und hierzu gehört dann auch der Vermerk der SL ob Du abkömmlich bist.

Im Prinzip klingt das logisch, wobei die Chance, wegzukommen, dadurch meines Erachtens geringer wird. Versetzungen sind ohnehin ein Thema für sich...

Ich habe mich ja auf exakt die gleiche Stelle beworben wie die, die ich aktuell innehave - interessanterweise steht jetzt eine dienstliche Beurteilung mit Unterrichtsbesuch an. Das finde ich fast schon absurd, aber wenn es so ist, ist es so. Ich überlege allerdings, die Bewerbung vor diesem Hintergrund zurückzuziehen, da ich davon ausgehe, dass es bereits einen Wunschkandidaten für die ausgeschriebene Stelle gibt, der natürlich eine entsprechende dienstliche Beurteilung erhalten wird, die meine aussticht. Das ist doch am Ende ein abgekartetes Spiel, bei dem ich nur verlieren kann. Oder sehe ich das Ganze zu schwarz?